Herren Bezirksoberliga Gr. 1

SV Blau-Gelb Darmstadt : TTC Langen 1950 II
Freitag, 10.12.2021, 20:15 Uhr

Mosiuk in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:4 setzten sich die Gäste des TTC Langen 1950 II in der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 gegen den SV Blau-Gelb Darmstadt durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde besonders durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Stark und Giemsa errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 9. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Sieg gegen Strieder / Giemsa zeigten Dogru / Dogru ihren Gegnern die Grenzen auf. Nichts auszurichten hatten indes Dogru / Kietzke beim 5:11, 2:11, 5:11 gegen Mosiuk / Stark. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Stein / Ziebarth gewannen gegen Engel / Keller mit 3:2. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Bei der 1:3-Niederlage gegen Bernd Strieder hatte Kenan Dogru nur im ersten Satz eine Chance. In toller Verfassung präsentierte sich Hasan Dogru im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Mykhailo Mosiuk. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Oliver Giemsa wurden Sinan Dogru unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Einen Zähler für die Gäste musste Thomas Kietzke danach bei der 1:3-Niederlage gegen Andreas Stark hinnehmen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Beim folgenden Sieg in vier Sätzen gegen Heiko Keller kam Marcus Stein nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beim 3:0-Erfolg gelang es Timo Ziebarth Daniel Engel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Mykhailo Mosiuk war für Kenan Dogru letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Trotz 1:0 Satzführung verlor Hasan Dogru sein Spiel gegen Bernd Strieder letztlich in vier Sätzen. Nicht ganz mithalten konnte Sinan Dogru, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Andreas Stark, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Thomas Kietzke über die 1:3-Niederlage gegen Oliver Giemsa hinweggetröstet werden musste. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Durch diese Niederlage hat der SV Blau-Gelb Darmstadt in der Saison nun 4 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 28.01.2022 gegen den SV Al. 1907 Königstädten II an. Für den TTC Langen 1950 II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den VfR Fehlheim 1929 III am 28.01.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 16:2 geht.

Statistik:
SV Blau-Gelb Darmstadt
Doppel: Dogru / Dogru 1:0, Dogru / Kietzke 0:1, Stein / Ziebarth 1:0
Einzel: K. Dogru 0:2, H. Dogru 0:2, S. Dogru 0:2, T. Kietzke 0:2, M. Stein 1:0, T. Ziebarth 1:0
TTC Langen 1950 II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.12.2021 (11:30) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Mosiuk / Stark 1:0, Strieder / Giemsa 0:1, Engel / Keller 0:1
Einzel: M. Mosiuk 2:0, B. Strieder 2:0, A. Stark 2:0, O. Giemsa 2:0, D. Engel 0:1, H. Keller 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.12.2021 (11:30) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").